

Studentische Hilfskraft (m/w/d)

ab 01.05.2026

Medizinhistorisches Museum Hamburg

Vergütung: 16,40 € / Stunde
40 Stunden / Monat (geringfügige Beschäftigung)

Wie wird aus historischen Quellen eine Ausstellung? Und wie lässt sich Medizingeschichte für eine breite Öffentlichkeit verständlich und anschaulich vermitteln?

Für die Mitarbeit am Hamburgischen Krebsregister suchen wir zum **1. Mai 2026** engagierte Studierende mit Interesse an historischen Themen.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Hamburgischen Krebsregisters werden eine Ausstellung in der Rathausdiele sowie eine begleitende Publikation erarbeitet. Das Hamburgische Krebsregister gilt als weltweit ältestes Krebsregister und als Meilenstein in der Entwicklung einer datengestützten Krebsbekämpfung. Ziel ist es, die Geschichte der Krebsregistrierung von den historischen Anfängen bis in die Gegenwart aufzuarbeiten und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Sie unterstützen die Kuratorin bei ihren Aufgaben.

Die Stelle wird durch die Hamburger Krebsgesellschaft gefördert. In diesem Rahmen sind auch Materialien zur Forschungsförderung und zum Forschungspreis der Hamburger Krebsgesellschaft zu sichten und für das Projekt aufzubereiten.

Das bieten wir

Diese Position ist im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit einem geringen monatlichen Stundenumfang zu besetzen. Die Arbeitszeiten können – in Absprache mit dem Einsatzbereich – flexibel gewählt werden.

Das erwartet Sie

- Mithilfe im Rahmen der Konzeption und Umsetzung einer Ausstellung sowie einer begleitenden Publikation zum 100-jährigen Jubiläum des Hamburgischen Krebsregisters
- Wissenschaftliche Hilfsarbeiten (Zusammenstellung von Literatur- und Quellen, Archivbesuche)
- Mithilfe bei der Organisation begleitender Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Kommunikation des Projekts (z. B. Website, Social Media)

Darauf freuen wir uns

- Immatrikulation an einer Universität oder Hochschule in Geschichte oder einer verwandten sozial- oder geisteswissenschaftlichen Disziplin
- Zeitliche Flexibilität
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse der **Literatur- und Archivrecherche** sowie grundlegender wissenschaftlicher Arbeitstechniken
- Interesse an medizinhistorischen Themen, Erfahrungen im Museumsbereich und gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil

Ihre Ansprechperson: Rosa Mancarella

Wir bieten ein Arbeitsumfeld, das unabhängig vom Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, Herkunft oder Religion gleiche Chancen ermöglicht. Dieses bestätigen wir mit dem Beitritt zur Charta der Vielfalt. Wir streben ausdrücklich eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen an, insbesondere beim wissenschaftlichen Personal in Forschung und Lehre. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Gleiches gilt im Falle einer Unterrepräsentation eines Geschlechts im ausschreibenden Bereich. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 24.04.2026** mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an: medizinhistorisches-museum@uke.de